

Die Zukunftsregion Gesundheit – Modellprojekt 2010-2013

Ziel: Verbesserung der ärztlich-medizinischen Versorgung

Auf den Weg gebracht:

- Verbundweiterbildung Allgemeinmedizin
- Delegation ärztlicher Leistungen (NÄPA)
- „Heimarztmodell“

Ziel: Älterwerden und Gesundheit

Auf den Weg gebracht:

- Demenz-Servicezentrum
- Krisenintervention bei Demenz
- Einheitliches Überleitungsmanagement

Ziel: Prävention und Gesundheitsförderung

Auf den Weg gebracht:

- Kompetenzwerkstatt „Space-Limit“
- „Gesund leben lernen“
- Stress nicht als Katastrophe erleben („Snake“)
- Cuisinet
- Förderung der seelischen Gesundheit von Kindern im Kindergartenalter
- Tiger Kids

Ab 2014: „Gesundheitsregion Emsland“



Akteure:

- Gesundheitsamt
- Ärzte / Krankenhäuser / Pflege / KVN
- Krankenkassen, etc.

Arbeitsweise:

- halbjährlich Verbundsitzung (zentrales Steuerungsinstrument)
- Netzwerk ausbauen
- Gesundheitsberichterstattung
- Festlegung von Gesundheitszielen
- Handlungsempfehlungen
- Bildung entsprechender AGs

Ziel: Verbesserung der ärztlich-medizinischen Versorgung

Schwerpunkte:

- Meilenstein (Ärztewachstum, -netzwerke, Verbundweiterbildung, EMS)
- Delegation ärztlicher Leistungen (NÄPA)
- haus-, fachärztliche sowie Krankenhausversorgung
- Palliativ- und Hospizversorgung
- Patientensicherheit

Ziel: Älterwerden und Gesundheit

Schwerpunkte:

- Gewinnung von Pflegekräften
- Sicherstellung der pflegerischen Versorgung
- Einheitliches Überleitungsmanagement
- Demenz-Servicezentrum

Ziel: Prävention und Gesundheitsförderung

Schwerpunkte:

- Frühe Hilfen
- Projekte in Kindergärten und Schulen
- Tage der (seelischen) Gesundheit, Einbezug der Öffentlichkeit
- EurSafety health-net
- Betriebliche Gesundheit